



7.NOFV-Ü40-Großfeldmeisterschaft, Foto: NOFV

10.08.2013

Hertha BSC ist NOFV-Ü40-Vizemeister

Hertha BSC belegte punktgleich hinter dem F.C. Hansa Rostock Platz 2 in der diesjährigen NOFV-Meisterschaft in Braunsbedra und qualifizierte sich für die DFB-Endrunde in Berlin.

Schon nach den ersten Spielen war klar: Es wird ein Zweikampf zwischen Hertha BSC und dem F.C. Hansa Rostock um den diesjährigen Titel des NOFV-Meisters. Die "Alte Dame" kam zwar etwas langsamer in Tritt, doch in der für beide Teams vorletzten Partie liefen sie zu Höchstform auf. Auf Seiten der Rostocker waren mit Beinlich, März, Lange, Weilandt, Bullajahn und Röhrich hochkarätige Spieler am Start. Hertha BSC hielt mit seiner mannschaftlichen Geschlossenheit dagegen. In einem durchaus ansehnlichen Spiel hatte Hansa Rostock zur Mitte der Spielzeit die erste dicke Chance, nachdem Beinlich auf der rechten Seite bis zur Torauslinie durchbrach und Röhrich im 5-Meter-Raum mit schöner Vorlage bediente. Dessen Hackentrick konnte Herthas Keeper Senja kurz vor der Linie abfangen. Doch meist neutralisierten sich die beiden Teams bereits im Mittelfeld, so dass weitere Torchancen auf beiden Seiten rar waren.

Doch nach dem Schlusspfiff war auf beiden Seiten der Jubel groß, denn mit dieser Punkteteilung hatten sich beide Teams vorzeitig für die Endrunde vom 13.-15.09.2013 im Berliner Olympiapark qualifiziert.

Hertha BSC spielte mit:

Schönfeld, Senja – Asceric, Yagci, Fistler, Güney, Lehmann, Lünsmann, Marquart, Nickel, Prill, Paul, Riebensahm, Sanli, Schäfer, Schröder- Wenning, Wyrwinski, Zaimoglu

Die Abschlußtabelle:

| | | | | |
|----------------------------------|---|----|----|------|
| 1. F.C. Hansa Rostock | 5 | 13 | 15 | : 0 |
| 2. Hertha BSC | 5 | 13 | 6 | : 0 |
| 3. SC Riesa | 5 | 9 | 10 | : 2 |
| 4. SG Suhler SV/Germania Ilmenau | 5 | 4 | 2 | : 9 |
| 5. VfB Klötze | 5 | 2 | 0 | : 10 |
| 6. RSV Waltersdorf | 5 | 1 | 1 | : 13 |